



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz



Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Ein Netzwerk von Bio-Höfen

Das vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz initiierte Bundesprogramm Ökologischer Landbau soll die Rahmenbedingungen für den ökologischen Landbau in Deutschland verbessern.

Ziel der Bundesregierung ist es, die ökologisch bewirtschaftete Anbaufläche deutlich auszuweiten. Erreicht werden soll ein gleichgewichtiges, dynamisches und nachhaltiges Wachstum von Angebot und Nachfrage bei Bio-Produkten. Die im Bundesprogramm vorgesehenen Maßnahmen setzen daher auf allen Ebenen von der Erzeugung bis zum Verbraucher an.

Verbraucherinnen und Verbraucher werden im Rahmen des Programms durch mehr als 30 konkrete Maßnahmen über den Öko-Landbau und seine Produkte informiert.

Eine der vor drei Jahren gestarteten Maßnahmen war der Aufbau eines dezentralen, gleichmäßig über Deutschland verteilten Netzes von rund 200 Demonstrationbetrieben des ökologischen Landbaus. Hiermit wird Verbrauchern sowie Landwirten, aber auch Verarbeitern und Vermarktern von Bio-Produkten und anderen interessierten Gruppen der Zugang zu geeigneten Anschauungsobjekten mit Vorbildcharakter erleichtert. Den genannten Gruppen wird ein praxisnaher Blick in den Alltag des ökologischen Landbaus mit seinen besonderen Qualitäten, seinen Chancen und Problemen geboten.

Alles Wissenswerte zum ökologischen Landbau und den Demonstrationbetrieben finden Sie unter www.oekolandbau.de bzw. www.demonstrationsbetriebe.de

Koordinationsstelle Demonstrationbetriebe

Immer für Sie da!

Die von der Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau beauftragte Koordinationsstelle besteht aus Praktikern und Beratern aus der Landwirtschaft sowie aus PR-Fachleuten.

Sie ist Ansprechpartner für Verbraucher, Presse und Landwirte. Kontakt erhalten Sie über die Betriebsadresse oder die Website www.demonstrationsbetriebe.de. Telefonisch erreichen Sie die beauftragte Agentur 1plus99 Kommunikation (Alois Sporer) unter Tel. 0 82 72 – 99 29 08.

Impressum:

Herausgeberin: Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung,
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
Email: geschaeftsstelle-oekolandbau@ble.de

© BLE 2007

Demonstrations- betrieb Ökologischer Landbau

Informationen aus
erster Hand für Praktiker,
Experten und Verbraucher



Bioland Hof Reiser



Bioland
ÖKOLOGISCHER LANDBAU



Bundesprogramm Ökologischer Landbau



Bioland Hof Reiser:

Biobauernmarkt im Internet

Der Hof Reiser liegt am Rand des Nordschwarzwalds zwischen Karlsruhe und Pforzheim. 1989 übernahmen Horst und Elke Reiser den elterlichen Hof und stellten ein Jahr später den typischen Milchviehbetrieb nach Bioland-Richtlinien um.



Familie Reiser stellte ihren Hof 1990 um und entwickelte ihn schrittweise zu einem direkt vermarktenden Ökobetrieb.

1993 schaffte Familie Reiser ihr Milchvieh ganz ab und baute eine Mutterkuhherde auf. Seit der Umstellung wurde die landwirtschaftlich genutzte Fläche von 20 auf 60 Hektar erweitert. Neben den Rindern halten Reisers auf ihrem Hof Legehennen, Masthähne, Ziegen und Pensionspferde. Ein neuer Legehennenstall mit Wintergarten und weitläufigem Grünauslauf für 1.700 Tiere wurde Anfang 2004 eingeweiht. Nach der Umstellung 1990 baute Familie Reiser Schritt für Schritt die Direktvermarktung ihrer Produkte auf. 1991 eröffnete sie den ersten kleinen Hofladen, der 1998 deutlich vergrößert wurde. Parallel bauten Reisers „Regionalecken“ im Supermarkt auf. Diese Vermarktungsschiene wurde in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut und ist zwischenzeitlich neben dem eigenen Hofladen der größte Absatzmarkt. Die Fleischprodukte des Hofes (Rind, Hähnchen, Suppenhühner und Ziegen) werden in Zusammenarbeit mit einem Bioland-Metzger vermarktet. Reisers vertreiben neben ihrem Fleisch auch eigene Eier, Mehl, Kartoffeln, Nudeln und Brot, das in Kooperation mit einer Mühle und einem Bäcker vom eigenen Getreide gebacken wird, sowie ein breites Naturkossortiment bis hin zur Naturkosmetik.

Zahlen – Daten – Fakten

Gemischtbetrieb

Arbeitskräfte

Landwirtschaft: Betriebsleiterehepaar 1,3 AK, Eltern des Betriebsleiters 0,8 AK, Arbeiter 0,3 AK, Aushilfen nach Bedarf; Hofladen: Betriebsleiterehepaar 0,7 AK, Angestellte 0,7 AK, Aushilfen nach Bedarf

Standort

Höhenlage: 380 m über N.N.
Durchschnittliche Jahresniederschläge: 650 mm
Ackerzahl: 50 bis 60
Bodenart: Sandiger bis toniger Lehm

Betriebsfläche

Landwirtschaftlich genutzte Fläche: 60 ha
Ackerfläche: 20 ha
Dauergrünland: 40 ha

Fruchtfolge

2 Jahre Klee gras, Winterweizen, Kartoffeln, Hafer, Dinkel oder 2 Jahre Klee gras, Dinkel, Kartoffeln, Roggen, Versuche wie Nackthafer, Hirse, Buchweizen

Tierhaltung

15 Mutterkühe mit Nachzucht, 1 Zuchtbulle (Limousin), 1.700 Legehennen, 600 Masthähnchen (4 Umläufe pro Jahr mit je 150), 10 Ziegen, 10 Pensionspferde

Aufstallung

Rinder: Offenfront Kaltstall mit Tiefstreu-Laufstall
Mastgeflügel und Legehennen: Bodenhaltung mit Auslauf
Ziegen: Sommer Weide, Winter Kaltstall; Pferde: Paddock

Fütterung

Rinder und Ziegen: Weidegang, im Winter eigenes Heu und Grassilage; Geflügel: Bioland-Futtermischung und eigene Getreidekörner

Verkaufszeiten

Di., Do., Fr., Sa. 8.30 bis 12.30 Uhr
Di., Do., Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr

Anbauverband

Bioland: www.bioland.de



Standort

So finden Sie uns



Straubenhardt

Von Karlsruhe: A 8, Ausfahrt Karlsbad, nach Karlsbad, Ittersbach, Straubenhardt-Feldrennach
Von Pforzheim: A 8 Ausfahrt Pforzheim West, rechts ab Richtung Birkenfeld, Richtung Bad Herrenalb, Straubenhardt-Schwann, Ortsende rechts ab nach Feldrennach

Ansprechpartner und Kontakt:

Bioland Hof Reiser
Horst Reiser
Schwanerstr. 13 • 75334 Straubenhardt-Feldrennach
Tel.: (0 70 82) 86 03 • Fax: (0 70 82) 6 09 70
Email: bauernladen.reiser@t-online.de
Internet: www.biobauernmarkt.de